

The background features a collage of playing cards and a jester. At the top, the Ace of Spades, a Club, and a King of Clubs are visible. On the right, a jester with a pointed hat and a red tunic is depicted. At the bottom, the King of Hearts, a Diamond, and a Club are shown. The central text is overlaid on a green rectangular area.

BRIDGE - EXCLUSIV

EXTRABLATT NO. 42

von Susanne & Maximilian Buchmayr

Liebe BridgefreundInnen,

Wir haben wiederum Ausschau nach in den trauten vier Wänden konsumierbare Kulturalternativen gehalten und sind fündig geworden - vielleicht ist ja für euch etwas Interessantes dabei:

Das Festspielhaus St.Pölten hat eine sehr hörensweite Playlist ins Netz gestellt, auf der alle Künstler vertreten sind, die während des Lockdowns hier live performt hätten. Ein echter Ohrenschaus:

<https://www.festspielhaus.at/de/wearecommunity/beitraege-seiten/der-november-zum-hoeren>

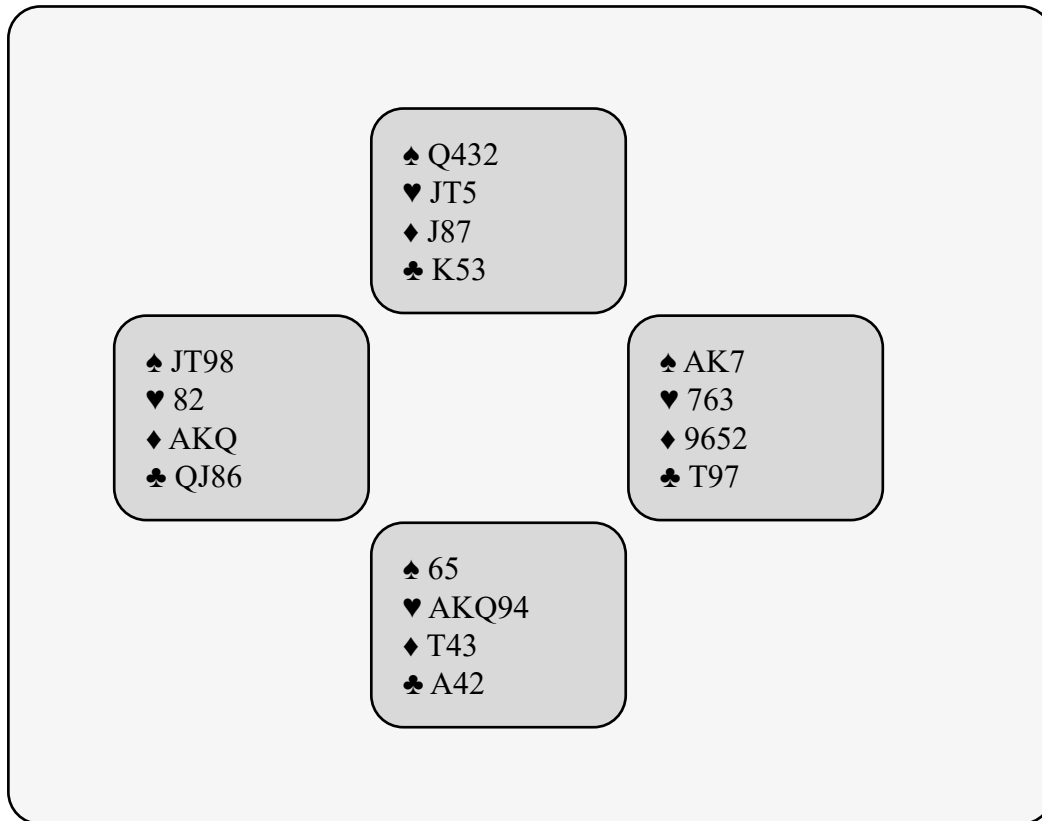
Und auch die Vienna Art Week ist punktgenau vom Lockdown 2.0 abgeschossen worden - umso bewundernswerter, welch großartiges Online-Ausweichprogramm hier in unglaublichem Tempo auf die Beine gestellt werden konnte:

<https://www.viennaartweek.at/de/>

Bleibt gesund! Und achtsam! - bis hoffentlich bald

Max und Susi

Aufgabe 102 Handspiel - mittel

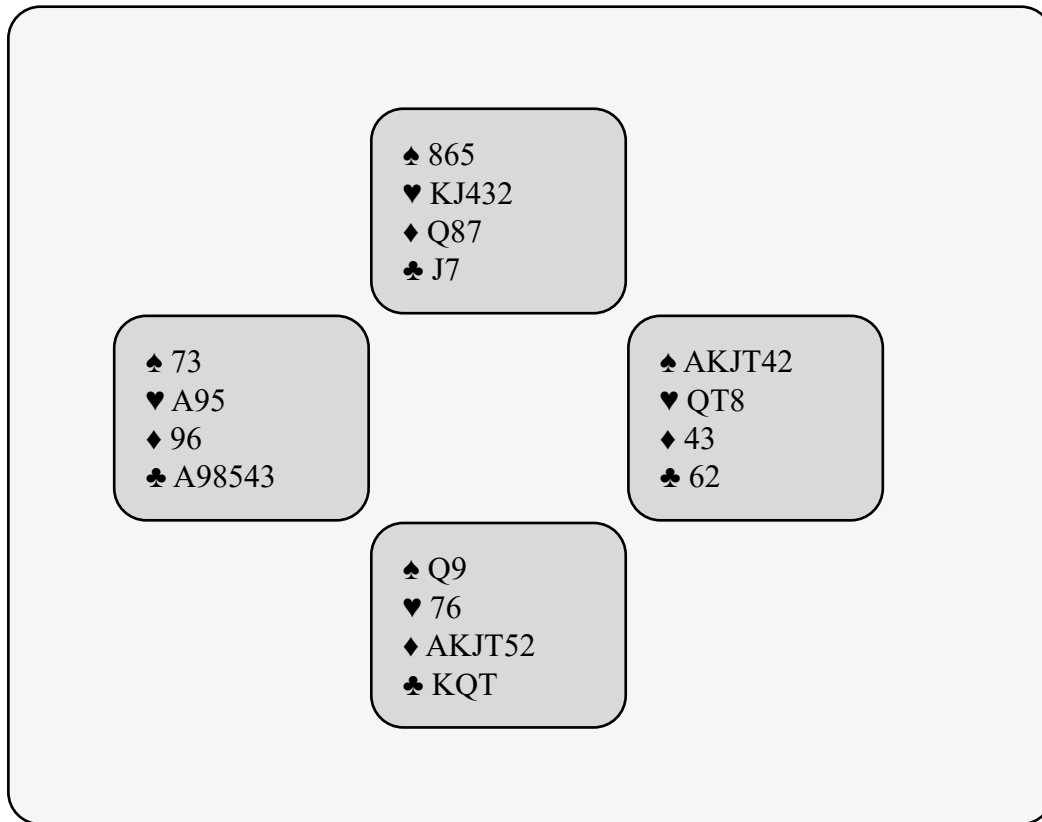


W	N	O	S
			1♥
X	2♥	p	p
p			

Ausspiel ♦AKQ, gefolgt von ♠J. Wie planen wir die Partie?

Wenn wir unsere Stiche zählen, kommen wir nur auf sieben und woher soll der achte Stich kommen? Die einzige Möglichkeit wäre, dass die ♠Q der achte Stich wird. West hat sicher nicht unter ♠AK gespielt, wir setzen daher nicht die ♠Q am Tisch ein. Wenn nochmals West ♠ spielt, bleiben wir wieder klein. Sollte West auf ♣ wechseln, stechen wir in der Hand und spielen selbst ♠ (nicht die Dame vom Tisch). Wir kommen noch dreimal zum Tisch (♥JT und ♣K) und schnappen, wenn wir das erste Mal dort sind eine ♠ in der Hand. Durch den günstigen ♠-Stand wird die ♠Q zum achten Stich. Wir müssen allerdings so ausatoutieren, dass wir in der dritten Runde am Tisch enden.

Aufgabe 103 Handspiel - einfach



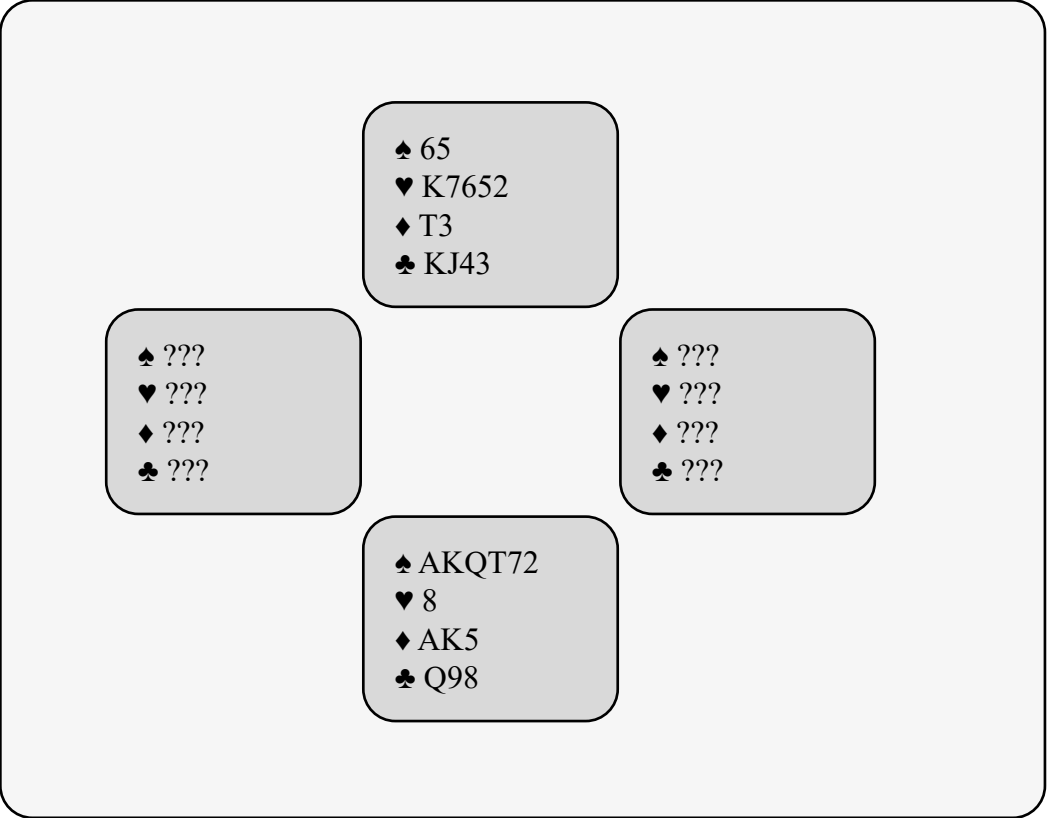
Ausspiel ♠, Ost sticht mit dem ♠K, spielt das ♠A und den ♠J. Wie planen wir die Partie?

Ost hat mit einem Weak Two angefangen und schon ♠AKJ gezeigt, er hat sicher nicht das ♥A. Wir spielen also ♥ zum König und verzichten auf den Impass!

W	N	O	S
		2♠	3♦
p	p	p	

Aufgabe 104 Handspiel - leicht

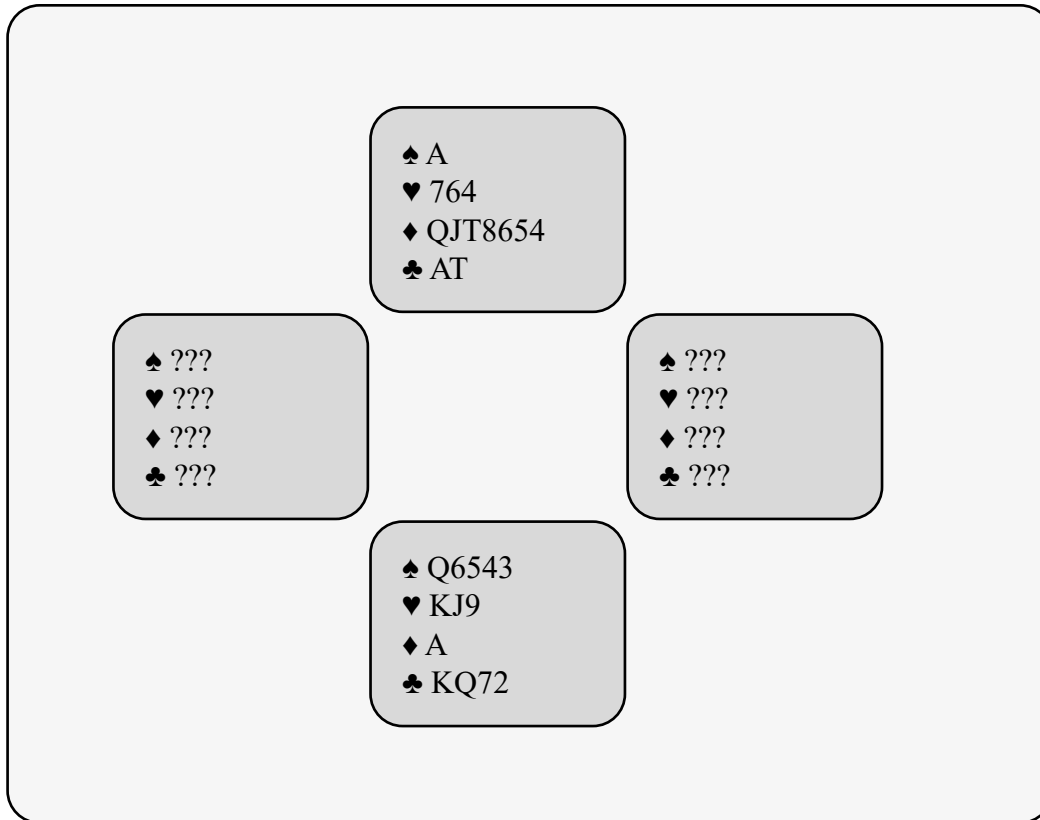
Ausspiel ♠Q. Wie planen wir die Partie?



W	N	O	S
			1♠
p	1NT	p	4♠
p	p	p	

Aufgabe 105 Handspiel - knifflig

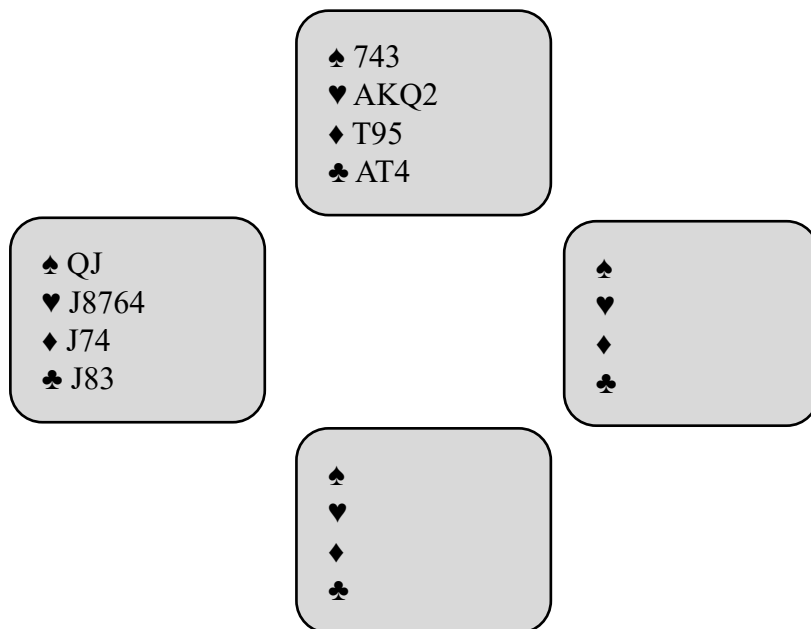
Ausspiel ♠J. Wie planen wir die Partie?



W	N	O	S
			1♠
p	2♦	p	3♣
p	3♦	p	3NT
p	p	p	

GOURMET-HÄPPCHEN

Feines aus der Bridge-Literatur



Bridge für Heilige und solche, die es werden wollen

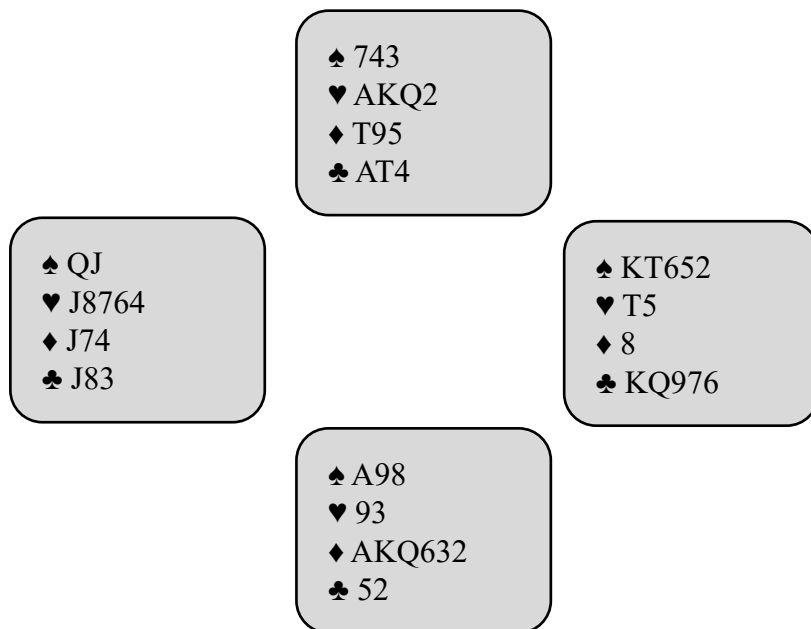
Wer spannende Bridgepartie in Verbindung mit wirklich guten und unterhaltsamen Geschichten liebt, ist mit David Bird's „Abbot“-Büchern, in der die Mönche des Klosters St. Titus unglaubliche Bridgeabenteuer erleben, bestens bedient.

Hier ein Beispiel:

Du spielst gegen 6♦ als West ♠Q aus und bleibst damit bei Stich. Gibt es irgendeinen Grund, jetzt nicht den ♠J weiterzuspielen?

GOURMET-HÄPPCHEN

Feines aus der Bridge-Literatur

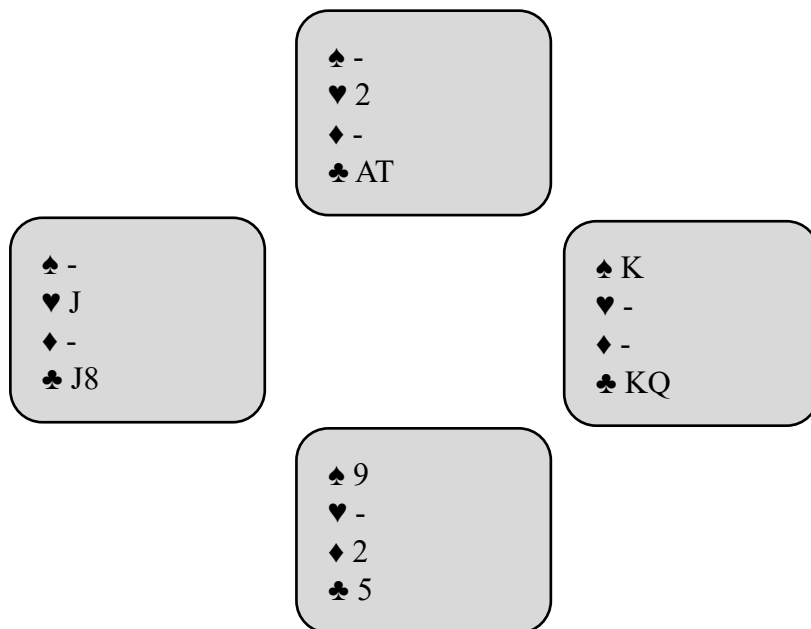


Natürlich gibt es diesen Grund - sonst wäre die Frage ja ziemlich unsinnig. Aber leicht zu erkennen ist dieser Grund nicht:

West spielt also zum zweiten Stich ♠ nach, der Alleinspieler sticht und spielt ♦AK ab. Nun folgen ♥AKQ und das letzte Atout des Tisches zur Hand (die ♥ muss vor dem letzten Atout abgezogen werden, sonst kommt man nicht mehr in die Hand zurück, ohne die ♥-Drohkarte des Tisches zu zerstören).

GOURMET-HÄPPCHEN

Feines aus der Bridge-Literatur



In der Endposition spielt Süd das letzte Atout und beide Gegner sind hilflos: Wenn West den ♥J abwirft ist ♥2 des Tisches hoch, also wirft er eine ♣-Karte weg. Und Ost ergeht es nicht besser, er muss ♠K behalten, sonst ist ♠9 in der Hand hoch und wirft daher auch eine ♣ weg, wodurch ♣T des Tisches, der auf das letzte Atout die ♥ abgeworfen hat, zum 12. Stich wird.

Ein klassischer Doppel-Squeeze.

Und den hätte West verhindern können, wenn er zum zweiten Stich auf ♣ gewechselt hätte, weil dann die Kommunikation zwischen Hand und Tisch zerstört ist.

Führt im vorliegenden Buch zu zynischen Bemerkungen, wie man so etwas Triviales übersehen konnte. Nun ja ... ☺

Quelle: David Bird, Tim Bourke: Saints and Sinners
Master Point Press

Der neue Kurs in der BRIDGE-AKADEMIE ist online!

Bei **BRUSH IT UP - SILBER**
hast du Gelegenheit,
den gesamten Stoff des
Silberkurses zu wiederholen
und mit vielen Übungen zu
trainieren.

In 8 Wochen effizient und mit
Freude zu besserem Bridge.
Deine Gegner sollten sich
fürchten!

Und **HIER** geht es zur
Anmeldung

